1. Das System Erde

Die Schülerinnen und Schüler können Vernetzungen zwischen den Geosphären und den dominanten Einfluss des Menschen auf das System Erde darstellen.

Die Schülerinnen und Schüler können …

Unterrichtseinheit mit inhaltsbezogenen Kompetenzen	**Bezüge zu prozessorientierten Kompetenzen und Leitperspektiven**
(1) die Geosphären des Systems Erde charakterisieren und in ihrer Vernetzung beschreiben • Lithosphäre, Reliefsphäre, Atmosphäre, Hydrosphäre, Biosphäre, Pedosphäre, Anthroposphäre, Vernetzung (2) das Anthropozän-Konzept darstellen • Anthropozän	Analysekompetenz (2) *→ Nr. siehe Anhang (Prozessbezogene Kompetenzen)* BNE Komplexität und Dynamik nachhaltiger Entwicklung Methodenkompetenz (5) BNE Komplexität und Dynamik nachhaltiger Entwicklung

Globale Herausforderungen

2. Globale Herausforderungen und Zukunftssicherung

Die Schülerinnen und Schüler können aktuelle globale Herausforderungen charakterisieren sowie die Leitidee „Nachhaltige Entwicklung“ im Sinne einer Problemlösungs- und Zukunftsorientierung erläutern.

Die Schülerinnen und Schüler können …

Unterrichtseinheit mit inhaltsbezogenen Kompetenzen	**Bezüge zu prozessorientierten Kompetenzen und Leitperspektiven**
(1) „Globale Herausforderungen“ charakterisieren • Globale Herausforderungen, zum Beispiel Klimawandel, Ressourcenknappheit, Stadtentwicklung, Disparitäten (2) die Leitidee „Nachhaltige Entwicklung“ erläutern • Nachhaltige Entwicklung, Problemlösungsorientierung, Zukunftsorientierung, nachhaltige Entwicklungsziele / Sustainable Development Goals	Orientierungskompetenz (3) BNE Komplexität und Dynamik nachhaltiger Entwicklung Handlungskompetenz (1) BNE Bedeutung und Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung

3. Globale Herausforderungen: Klimawandel
Die Schülerinnen und Schüler können Auswirkungen des Klimawandels im System Erde beurteilen.

Die Schülerinnen und Schüler können …

Unterrichtseinheit mit inhaltsbezogenen Kompetenzen	**Bezüge zu prozessorientierten Kompetenzen und Leitperspektiven**
(1) Ursachen und Dimensionen des Klimawandels auf der Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse erläutern • Treibhausgas, Treibhauseffekt, globale Durchschnittstemperatur, Tipping Point / Kippschalter	Analysekompetenz (2) BNE Bedeutung und Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung MB Information und Wissen
(2) aktuelle Maßnahmen gegen und Anpassungsstrategien an den Klimawandel unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung bewerten • Klimaziele, Klimaschutz, Reduktion der Treibhausgase, Kohlenstoffdioxid-Senke, Geo-Engineering, Anpassungsstrategie	Urteilskompetenz (4) BNE Werte und Normen in Entscheidungssituationen
(3) klimaneutrale Lebens- und Arbeitsweisen auf der lokalen Ebene beschreiben und eigene Handlungsansätze dazu entwickeln • Lokale Agenda 21, Klimaneutralität, ökologischer Fußabdruck	Handlungskompetenz (2, 3) *(siehe 4. Globale Herausforderung: Städte unter dem Einfluss gesellschaftlicher und naturräumlicher Veränderungen (4))* BNE Kriterien für nachhaltigkeitsfördernde und -hemmende Handlungen BTV Wertorientiertes Handeln VB Chancen und Risiken der Lebensführung

4. Globale Herausforderungen: Städte unter dem Einfluss gesellschaftlicher und naturräumlicher Veränderungen
Die Schülerinnen und Schüler können Städte als vom Menschen geschaffene Geoökosysteme in ihren Ursache-Wirkungszusammenhängen analysieren und zukunftsorientierte Strategien unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit beurteilen.

Die Schülerinnen und Schüler können …

Unterrichtseinheit mit inhaltsbezogenen Kompetenzen	**Bezüge zu prozessorientierten Kompetenzen und Leitperspektiven**
(1) den urbanen Lebensraum mithilfe von räumlichen, funktionalen und sozialen Merkmalen charakterisieren • Stadt, Lage, innere Differenzierung, Zentralität, städtisches Ökosystem, Versorgung, Entsorgung	Analysekompetenz (1)

(2) Veränderungen von Städten in einer globalisierten Welt erläutern • Bevölkerungswachstum, Migration, Metropolisierung, Agglomeration, Tertiärisierung, Quartärisierung, Suburbanisierung, Reurbanisierung, Shrinking City, Segregation, Gentrifizierung, Gated Community, Marginalisierung, Fragmentierung	Analysekompetenz (2) Urteilskompetenz (4) Methodenkompetenz (4) BTV Toleranz, Solidarität, Inklusion, Antidiskriminierung; Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen; Konfliktbewältigung und Interessensausgleich; Minderheitenschutz; Formen interkulturellen und interreligiösen Dialogs
(3) die Besonderheiten des Stadtklimas und die Vulnerabilität von städtischen Lebensräumen im Klimawandel darstellen • Stadtklima, städtische Wärmeinsel, Feinstaubbelastung, Lebensqualität, Vulnerabilität, zum Beispiel Meeresspiegelanstieg, Wassermangel	Methodenkompetenz (4, 6) *(siehe 3. Globale Herausforderung: Klimawandel)* BNE Bedeutung und Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung; Komplexität und Dynamik nachhaltiger Entwicklung PG Wahrnehmung und Empfindung
(4) ein Konzept der nachhaltigen Stadtentwicklung an einem Beispiel erörtern • nachhaltige Stadtentwicklung, Lokale Agenda 21, Green City, Versorgung, Entsorgung	Urteilskompetenz (3, 4) Handlungskompetenz (3) *(siehe 2. Globale Herausforderungen und Zukunftssicherung (2) und siehe 3. Globale Herausforderung: Klimawandel (3))* BNE Werte und Normen in Entscheidungssituationen; Kriterien für nachhaltigkeitsfördernde und -hemmende Handlungen BTV Formen von Vorurteilen, Stereotypen, Klischees; Konfliktbewältigung und Interessenausgleich

5. Globale Herausforderungen: Disparitäre Entwicklungen

Die Schülerinnen und Schüler können die Ursachen für disparitäre Entwicklungen in der Einen Welt und deren Auswirkungen erläutern sowie Maßnahmen der Entwicklungszusammenarbeit beurteilen.

Die Schülerinnen und Schüler können …

Unterrichtseinheit mit inhaltsbezogenen Kompetenzen	**Bezüge zu prozessorientierten Kompetenzen und Leitperspektiven**
(1) unterschiedliche Entwicklungsstände von Räumen analysieren • Globalisierung, Disparität, Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes, Entwicklungsindikatoren, unter anderem Bruttonationaleinkommen, Human Development Index, Human Sustainable Development Index	Methodenkompetenz (1) BTV Personale und gesellschaftliche Vielfalt

(2) Ursachen und Folgen disparitärer Entwicklungen in der Einen Welt und daraus abgeleitete Entwicklungsstrategien erläutern • endogene Ursache, exogene Ursache, Migration, Chancengerechtigkeit, Menschenrecht, Land Grabbing; Entwicklungsstrategien, unter anderem Dissoziationsstrategie, nachholende Entwicklung, Befriedigung der Grundbedürfnisse, nachhaltige Entwicklung, nachhaltige Entwicklungsziele / Sustainable Development Goals	Urteilskompetenz (4) *(siehe 3. Globale Herausforderung: Klimawandel)* BNE Komplexität und Dynamik nachhaltiger Entwicklung
(3) eigene Handlungsmöglichkeiten im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit anhand eines Projekts überprüfen *Hinweis: Projekt, zum Beispiel Weltladen, lokales Projekt der Entwicklungs-zusammenarbeit, freiwilliges soziales Jahr oder ökologisches Jahr* • Teilhabe, Entwicklungszusammenarbeit, Fairer Handel	Handlungskompetenz (3) BNE Kriterien für nachhaltigkeitsfördernde und -hemmende Handlungen BTV Selbstfindung und Akzeptanz anderer Lebensformen; Formen von Vorurteilen, Stereotypen, Klischees; Minderheitenschutz MB Information und Wissen; Kommunikation und Kooperation

Anhang

Prozessbezogene Kompetenzen

(Nummern in Klammern beziehen sich auf die folgenden Unterpunkte)

Orientierungskompetenz:

1. geographische Sachverhalte in topographische Raster einordnen;
2. geographische Sachverhalte raum-zeitlich einordnen;
3. geographische Sachverhalte in das Mensch-Umwelt-System einordnen;
4. ihre Orientierungsraster zunehmend differenziert gestalten.

Analysekompetenz:

1. geographische Strukturen und Prozesse herausarbeiten, analysieren und charakterisieren;
2. systemische Zusammenhänge darstellen und daraus resultierende zukünftige Entwicklungen erläutern.

Urteilskompetenz:

1. geographisch relevante Beurteilungskriterien erläutern;
2. eigene Bewertungskriterien nennen;
3. kontroverse Standpunkte und Meinungen mehrperspektivisch darstellen;
4. raumrelevante systemische Strukturen und Prozesse auch hinsichtlich ihrer zukünftigen Entwicklung bewerten.

Handlungskompetenz:

1. lösungsorientierte, nachhaltige Handlungsmöglichkeiten erläutern;
2. eigene Handlungsmöglichkeiten gemäß nachhaltiger Lösungsansätze gestalten;
3. auf der Grundlage inhaltlicher Auseinandersetzung ihre individuelle Bereitschaft zum Handeln überprüfen

Methodenkompetenz:

1. fragengeleitete Raumanalysen durchführen;
2. Informationsmaterialien in analoger und digitaler Form unter geographischen Fragestellungen problem-, sach- und zielgemäß kritisch analysieren (Karten, Diagramme, Bilder, Luftbilder, Karikaturen, Texte);
3. mithilfe von Versuchen geographische Sachverhalte überprüfen;
4. im Rahmen von Erkundungen und Exkursionen an außerschulischen Lernorten mithilfe physisch-geographischer und humangeographischer Methoden Informationen herausarbeiten und zum Beispiel mit digitalen Medien darstellen;
5. geographische Informationen zur Verdeutlichung von Strukturen und Prozessen darstellen (zum Beispiel als Karte, Skizze, Diagramm, Fließschema, Profil, Wirkungsgefüge, Mindmap, Animation, Simulation, Video, Podcast oder mithilfe eines geographischen Informationssystems (Desktop-GIS oder Web-GIS));
6. geographische Sachverhalte auch unter Verwendung digitaler Medien zielgerecht kommunizieren.

<u>Legende</u>

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt (BTV)
Prävention und Gesundheitsförderung (PG)
Berufliche Orientierung (BO)
Medienbildung (MB)
Verbraucherbildung (VB)

siehe auch ausführliches Beispielcurricula Geographie:
http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/LS/BP2016BW/ALLG/GYM/GEO/IK/9-10/01/01